

Pflichtsieg für FG Elgg-Ettenhausen

Die NLA-Faustballer der FG Elgg-Ettenhausen siegten in Elgg gegen Vordemwald 3:1, unterlagen aber dem aktuellen Meister aus Diepoldsau mit 0:3 und halten nach wie vor den dritten Tabellenrang.

Der Rückrundenstart musste kurzfristig von Ettenhausen nach Elgg verlegt werden, da der Sportplatz in Ettenhausen durch den Dauerregen nicht bespielbar war. Trotzdem verfolgte eine erfreulich gross Anzahl Zuschauer die drei Partien auf dem Sportplatz im See in Elgg. Gegen Vordemwald war für die Spielgemeinschaft ein Sieg Pflicht, wenn man um den Einzug in die „Final-5“ spielen möchte. Durch eine Serie von gegnerischen Eigenfehlern ging Elgg-Ettenhausen sofort mit 7:3 in Führung. Als Vordemwald den Rückstand auf zwei Punkte verringerte, kam bei der Spielgemeinschaft nochmals Hektik auf. Ueli Rebsamen sorgte dann aber mit seinen drei erfolgreichen Abschlüssen für den 11:7 Satzgewinn. Im zweiten Satz spielte der Gegner fehlerfrei, verleitete EE jedoch zu vier Eigenfehlern und das Teilspiel ging mit 5:11 verloren. Im dritten Satz erwachte die Spielgemeinschaft nach vier Eigenfehlern und einem 1:4 Rückstand mit einer starken Kollektivleistung, die mit fünf Punkten in Folge und einem 11:7 Satzgewinn honoriert wurde. Damit war der Widerstand von Vordemwald gebrochen und Elgg-Ettenhausen siegte mit 11:5 und gewann das Spiel mit 3:1.

Die Spitzenpartie zwischen Elgg-Ettenhausen und Diepoldsau hielt nicht ganz den Erwartungen stand. Phasenweise zeigten beide Teams Spitzenfaustball. Doch auch die Rheintaler als aktuelle Meistermannschaft zeigten Schwächen. So hielt die Spielgemeinschaft die Begegnung lange Zeit offen. Vor allem im zweiten Satz wäre ein Satzgewinn möglich gewesen, hätten sich nicht wieder fünf Eigenfehler eingeschlichen. Der Satz ging mit 12:10 an Diepoldsau. Im dritten Satz lag EE bis zur Mitte des Satzes mit zwei Bällen in Vorsprung, schaffte es aber auch dieses Mal nicht, den Satz zu gewinnen. Vor allem die zu kurzen Zuspiele und damit die fehlenden Punkte aus dem Spiel heraus waren bei der Spielgemeinschaft für den Satzverlust ausschlaggebend. Die Rheintaler hatten hier ganz klare Vorteile und siegten verdient mit 3:0. Elgg-Ettenhausen liegt hinter Jona, Diepoldsau auf dem dritten Tabellenrang und zwei Punkte vor Oberentfelden.

Die Begegnung zwischen Diepoldsau und Vordemwald war eine klar Sache für die Rheintaler, die den Aufsteiger mit 11:5, 11:2 und 11:5 abfertigten.

Für die FG Spielten: Dario Hofer, Ueli Rebsamen, Felipe Binotto, Mathias Ziereisen, Simon Frei, Christof Kupper, Felipe Guerra. Coach Toni Rebsamen